

NIEDERSCHRIFT

Einwohnerversammlung 03/2015

Sitzungstermin: Donnerstag, 15.01.2015

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:15 Uhr

Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitz

Herr Uwe Schmidt - CDU

Bürgervorsteher

Gäste

ca. 45 Einwohnerinnen und Einwohner -

Herr Mros - VCDB GmbH

Herr Zöbisch - VCDB GmbH

Verwaltung

Herr Stefan Bauer - Bürgermeister

Herr Volker Duda - Ortsplanung, Gemeindeentwicklung

Herr Steffen Klawitter - Allg. Verwaltung, Organisation und EDV als Protokollführer

T a g e s o r d n u n g:

1. Begrüßung
2. Verkehrsstrukturgutachten - Maßnahmenempfehlungen Ortsteil Ulzburg-Süd
3. Anregungen / Vorschläge

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Begrüßung

Bürgermeister Schmidt eröffnet die Einwohnerversammlung und begrüßt die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgermeister Bauer, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die zu TOP 2 eingeladenen Gäste.

Anschließend erläutert er das Verfahren zum Ablauf der Einwohnerversammlung und gibt die Tagesordnung bekannt.

Seitens der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner werden zur Erweiterung der Tagesordnung keine weiteren Themen vorgeschlagen.

zu 2 Verkehrsstrukturgutachten - Maßnahmenempfehlungen Ortsteil Ulzburg-Süd

Herr Zöbisch stellt das seitens der VCDB GmbH erstellte Verkehrsstrukturgutachten mit den Maßnahmenempfehlungen bezogen auf den Ortsteil Ulzburg-Süd vor. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Fragen seitens der Einwohnerinnen und Einwohner insbesondere zu den Maßnahmenvorschlägen Nr. 16.1 und 16.3 „Errichtung einer Umgehungsstraße West“ sowie Nr. 4.2 „Anpassung des Straßenraums der Hamburger Straße Falkenstraße bis Habichtstraße“ werden von Herrn Zöbisch und von der Verwaltung, Herrn Duda, beantwortet.

Ein Einwohner spricht sich dafür aus, auf dem P+R Ulzburg-Süd eine Beschilderung mit dem Hinweis auf weitere öffentliche Parkplätze im Drosselsteg anzubringen. Bürgermeister Bauer berichtet, dass eine Prüfung durch die Verwaltung bereits stattfindet.

Zu der Frage eines Einwohners zu Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der Hamburger Straße weist Herr Duda auf die bestehende Lärmaktionsplanung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg hin.

Herr Duda verweist auf die für Ende Januar/Anfang Februar 2015 geplante öffentliche Auslegung des Verkehrsstrukturgutachtens. Innerhalb der Auslegungsfrist von einem Monat können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese werden Gegenstand des weiteren Beratungsverfahrens der gemeindlichen Gremien zur Umsetzung von Maßnahmenempfehlungen aus dem vorliegenden Verkehrsstrukturgutachten.

zu 3 **Anregungen / Vorschläge**

Vor der Abstimmung werden die jeweiligen Anregungen/Vorschläge schriftlich zur Niederschrift festgelegt.

Anregung/Vorschlag Nr. 1.

Ein Einwohner schlägt vor, für alle Ortseingänge der Gemeinde geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen, wie z.B. eine Fahrbahnverschwenkung, zu prüfen. Ferner regt er an, speziell im Ortsteil Ulzburg-Süd mehr für Radwege und Begrünung bzw. Grünstreifen zu tun.

Abstimmungsergebnis

Von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern haben 19 dem Vorschlag in offener Abstimmung zugestimmt. Damit wurde das Quorum von 50 % nicht erreicht, der Vorschlag wurde **nicht angenommen.**

Anregung/Vorschlag Nr. 2.

Ein Einwohner regt an, den Hinweisstein zum Quelltopf der Pinnau-Quelle wieder an seinen ursprünglichen Standort zu versetzen.

Abstimmungsergebnis

Von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern haben 9 dem Vorschlag in offener Abstimmung zugestimmt. Damit wurde das Quorum von 50 % nicht erreicht, der Vorschlag wurde **nicht angenommen.**

Anregung/Vorschlag Nr. 3.

Ein Einwohner schlägt vor, die Verkehrsbelastung auf der Straße Beckershof zu ermitteln und diese Daten nachträglich in das Verkehrsstrukturgutachten aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis

Von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern haben 15 dem Vorschlag in offener Abstimmung zugestimmt. Damit wurde das Quorum von 50 % nicht erreicht, der Vorschlag wurde **nicht angenommen.**

Anregung/Vorschlag Nr. 4.

Ein Einwohner regt an, dass im Falle der Planung einer Umgehungsstraße ein weit möglicher Abstand von der Wohnbebauung berücksichtigt wird, wobei die Edisonstraße nicht an eine Umgehungsstraße angeschlossen werden soll.

Abstimmungsergebnis

Der Vorschlag wird nach offener Abstimmung von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern mit 25 Stimmen dafür **angenommen.**

Anregung/Vorschlag Nr. 5.

Ein Einwohner schlägt vor, dass die Verwaltung Verhandlungen mit dem Eigentümer des Eckgrundstücks Hamburger Straße/Neuer Damm zum Ankauf eines Grundstückstreifens zur Anbindung der Querungshilfe über die Hamburger Straße zwischen Eichenweg und Habichtstraße an das gemeindliche Gehwegnetz aufnimmt.

Abstimmungsergebnis

Der Vorschlag wird nach offener Abstimmung von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern mit 45 Stimmen dafür **angenommen**.

Anregung/Vorschlag Nr. 6.

Ein Einwohner schlägt vor, dass die Verwaltung die Verkehrsschau zur Überprüfung der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen gemeinsam mit dem ADAC e.V. durchführt.

Abstimmungsergebnis

Der Vorschlag wird nach offener Abstimmung von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern einstimmig **angenommen**.

Anregung/Vorschlag Nr. 7.

Eine Einwohnerin regt an, dass die Straßenmarkierungen zur Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h überprüft und dort wo sie nicht mehr sichtbar sind, neu aufgebracht werden.

Abstimmungsergebnis

Der Vorschlag wird nach offener Abstimmung von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern einstimmig **angenommen**.

Anregung/Vorschlag Nr. 8.

Ein Einwohner schlägt vor, dass die Verwaltung den fußläufigen Bahnübergang an der Straße Beckershof Höhe Milanweg in Bezug auf die Sicherheit prüft.

Abstimmungsergebnis

Der Vorschlag wird nach offener Abstimmung von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern mit 26 Stimmen dafür **angenommen**.

Anregung/Vorschlag Nr. 9.

Ein Einwohner regt an, dass die Verwaltung den Gehweg an der Straße Beckershof zwischen Bahnübergang und Waldkindergarten in Bezug auf die Verkehrssicherheit prüft und dort Möglichkeiten zur Herstellung eines gepflasterten Radweges aufzeigt.

Abstimmungsergebnis

Der Vorschlag wird nach offener Abstimmung von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern mit 24 Stimmen dafür **angenommen**.

Anregung/Vorschlag Nr. 10.

Ein Einwohner schlägt vor, dass die Verwaltung gemeinsam mit der Gemeinde Ellerau prüft, ob der bislang nicht weiterführende Weg an der Straße Beckershof, westlich der Bahnschienen, verlängert und an das Wegenetz der Gemeinde Ellerau angebunden werden kann.

Abstimmungsergebnis

Der Vorschlag wird nach offener Abstimmung von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 46 Einwohnerinnen und Einwohnern mit 31 Stimmen dafür **angenommen**.

Anregung/Vorschlag Nr. 11.

Ein Einwohner schlägt vor, dass die Gemeinde alle Möglichkeiten für mehr Verkehrssicherheit für Kinder ausschöpft.

Abstimmungsergebnis

Von den zu diesem Zeitpunkt anwesenden 45 Einwohnerinnen und Einwohnern haben 13 dem Vorschlag in offener Abstimmung zugestimmt. Damit wurde das Quorum von 50 % nicht erreicht, der Vorschlag wurde **nicht angenommen**.

.....

Bürgervorsteher
Uwe Schmidt

.....

Protokollführer/in
Steffen Klawitter

gesehen:

Bürgermeister
Bauer

